

vielfältig, bäuerlich, notwendig.

1. & 2. Oktober 2024 Bundesweiter Agroforstkongress

- Universität Kassel & digital
- Exkursionen
- Fachvorträge
- Workshops

bleiben Sie auf dem Laufenden:
<https://www.baumland-kampagne.de/neues>

veranstaltet von



UNIKASSEL
VERSITÄT

ÖKOLOGISCHE
AGRAR
WISSENSCHAFTEN

Agroforstkongress am 1. & 2. Oktober 2024

Die Landwirtschaft braucht Agroforst – denn **Agroforst ist vielfältig, bäuerlich und notwendig!** Die **Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft (AbL)**, die **BaumLand-Kampagne**, der **Bund Ökologischer Lebensmittelwirtschaft (BÖLW)** und die **Universität Kassel** laden alle Interessierten, speziell Landbewirtschafteter:innen, Naturschützer:innen, sowie die Agroforst- und Streuobstszene zum Austauschen und Lernen ein.

Die Etablierung von Gehölzen in der Landwirtschaft kann Flächenerträge auch unter den zunehmend schwierigen Klimabedingungen stabilisieren und den Klimawandel und seine Folgen abmildern. Zu Recht also genießt die Agroforstwirtschaft innerhalb der gemeinsamen EU-Agrarpolitik viel Beachtung und 65.000 Hektar Agroforst-Fläche sollen allein in der Bundesrepublik bis 2027 eingerichtet werden. Die Zielvorgabe zielt ab auf den Schutz der landwirtschaftlichen Erzeugung, den Erhalt der Artenvielfalt und ist fester Bestandteil des Klimaschutzprogramms. Agroforst ist also ein Problemlöser für viele Herausforderungen unserer heutigen Zeit.

Doch egal ob es um Gemüseanbau kombiniert mit Obstgehölzen, um schnellwachsende Baumarten gepaart mit Hühnerhaltung oder um Ackerbaukulturen gesäumt von Wertholz geht – bisher ist nur ein marginaler Bestand von Agroforst-Flächen entstanden. Warum? Ein Grund findet sich in der mangelnden Verbreitung von Wissen darüber, wie Agroforst-Systeme erfolgreich angelegt und gewinnbringend genutzt werden können.

In diese Lücke stößt der gemeinsam von AbL, BÖLW, Universität Kassel (Fachbereich Ökologische Agrarwissenschaften) und BaumLand-Kampagne ausgerichtete Kongress. Getreu dem Motto: **„Agroforst: vielfältig, bäuerlich, notwendig!“** wird der Fokus auf der Umsetzung in bäuerlichen Betrieben und den Absatzwegen liegen. In zahlreichen Vorträgen, Workshops und Exkursionen wird am **1. und 2. Oktober an der Universität Kassel** wollen wir gemeinsam die nächsten Schritte einläuten, damit die Teilnehmer:innen die Transformation der Landnutzung in die Hand nehmen können.

Die Veranstaltung wird hybrid durchgeführt, das heißt, auch eine Online-Teilnahme ist möglich. Präsenzteilnehmer:innen profitieren insbesondere von Exkursionen, vielseitigen Austauschmöglichkeiten und einer Bewirtung, die die Erzeugnisse bäuerlicher Agroforst-Produktion genussvoll erfahrbar macht.

Auf der [Website der BaumLand-Kampagne](#) werden bald weitere Informationen folgen. Bleiben Sie auf dem Laufenden!

Die BaumLand-Kampagne ist eine Kampagne des Fördervereins der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft Mitteldeutschland e.V. (FAbL) und setzt sich für dafür ein, dass Bewirtschafteter:innen bessere Förderbedingungen zur Anlage, Pflege und Sanierung von Gehölzen erfahren.